

NIEDERSCHRIFT
der 45. öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 13.06.2018

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Ratssaal Am Kloster 1

Beginn: 17:15 Uhr
Ende: 18:05 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- | | | |
|-------|--|----------|
| TOP 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| TOP 3 | Einwohnerfragestunde | |
| TOP 4 | Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Finanzausschusses | |
| TOP 5 | Richtlinie Dorfgemeinschaftshäuser bzw. Feuerwehrversammlungsräume | 002/2018 |
| TOP 6 | Satzung zur Änderung der Spielgerätesteuersatzung der Stadt Weißenfels | 097/2018 |
| TOP 7 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|-------|-----------------------------|----------|
| TOP 1 | Grundstücksangelegenheiten | 104/2018 |
| TOP 2 | Löschung Sicherungshypothek | 105/2018 |
| TOP 3 | Mitteilungen und Anfragen | |
| TOP 4 | Schließung der Sitzung | |

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Herr Risch, Ausschussvorsitzender, eröffnet die 45. Sitzung des Finanzausschusses. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 10 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

4. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Finanzausschusses

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Die Niederschrift der Sitzung vom 23.05.2018 gilt somit als anerkannt.

5. Richtlinie Dorfgemeinschaftshäuser bzw. Feuerwehrversammlungsräume

Herr Risch führt aus, dass nach nochmaliger Beratung mit den Ortsbürgermeister am 04.06.2018 die Richtlinie so ergänzt wurde, dass die kostenfreie Nutzung für Vereine sowie die unentgeltliche Nutzung in begründeten Einzelfällen (im Nutzungsvertrag festgeschrieben) verankert ist (siehe gelb markiert in der Anlage).

Ein weiteres Anliegen des Oberbürgermeisters ist es, das Nutzungsentgelt für den Gemeindesaal in Markwerben zu senken. Hierfür schlägt er vor, dieses an das Entgelt für Borau anzugleichen und somit ein Entgelt für den Gemeindesaal in Höhe von 110 € festzulegen.

Wichtig für Herrn Rauner ist es, dass die Ortsbürgermeister nun mit der gesamten Richtlinie einverstanden sind.

Weiterhin bittet Herr Kungl um Auskunft, wie das Nutzungsentgelt zustande kommt und wer die Entscheidungsmacht hat, jemand in einem Einzelfall die kostenfreie Nutzung zu gewähren. Zur Zusammensetzung des Entgeltes sind die m² der nutzbaren Flächen herangezogen worden. Bezüglich der Entscheidung des begründeten Einzelfalls zur kostenfreien Nutzung liegt diese beim Ortsbürgermeister. Allerdings kann die Verwaltung eingreifen, da der Einzelfall im Nutzungsvertrag angegeben und begründet werden muss. Ist die Verwaltung anderer Ansicht, so kann sie die Entscheidung zurücknehmen, so die Beantwortung von Herrn Risch.

Herr Drewitz möchte klarstellen, dass die Mehrheit der Ortsbürgermeister nicht mit der Richtlinie und dessen Nutzungsentgelt einverstanden ist. In der gemeinsamen Beratung wurde sich lediglich über den Ablauf geeinigt.

Herr Risch ändert den Beschluss in Bezug auf das Nutzungsentgelt für den Gemeindesaal in Markwerben auf 110 €. Es folgt die Abstimmung.

Beschlussempfehlung des Finanzausschusses:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels die Richtlinie für die Benutzung von Räumen in stadt eigenen Dorfgemeinschaftshäusern bzw. Feuerwehrversammlungsräumen mit dem geänderten Nutzungsentgelt für den Gemeindesaal Markwerben von 220 € auf 110 € zu beschließen.

Abstimmung: dafür: 6 dagegen: 3 Enthaltung: 1

Der Finanzausschuss stimmt der Beschlussempfehlung mehrheitlich zu.

6. Satzung zur Änderung der Spielgerätesteuersatzung der Stadt Weißenfels

Nach kurzen Erläuterungen durch Herrn Risch, wird über die Beschlussempfehlung wie folgt abgestimmt:

Beschlussempfehlung des Finanzausschusses:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels die vorliegende Satzung zur Änderung der Spielgerätesteuersatzung zu beschließen.

Abstimmung: dafür: 8 dagegen: 2 Enthaltung: 0

Der Beschlussempfehlung wurde damit mehrheitlich zugestimmt.

7. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen des Oberbürgermeisters:

- Nach Diskussion im Betriebsausschuss bleibt der Beschluss zur Schließung des Sportplatzes in Schkortleben erhalten.
Allerdings wird auf einer kleineren Fläche ein Bolzplatz mit geringem Aufwand errichtet.
- Er merkt an, dass die Vorlage „Inklusiver Spielplatz“ lediglich ein Auftrag an die Verwaltung ist einen groben Plan zu entwickeln. Hier wird noch keine Standortentscheidung getroffen.

Robby Risch
Oberbürgermeister

Sophie Münx
Protokollführerin